



## Kurz &amp; Knapp

## Kerth in Urlaub

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wellesweiler Hans Kerth befindet sich vom 12. bis einschließlich 25. April in Urlaub. In dieser Zeit werden die Amtsgeschäfte des Ortsvorstehers von seinem Stellvertreter Dieter Steinmaier, Bgm.-Regitz-Straße 34, 66539 Neunkirchen, wahrgenommen

## Alzheimer-Selbsthilfe

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzerkrankten findet am Montag, 12. April, 15.30 bis 17 Uhr im Tagessaal der psychiatrischen Abteilung der Saarland Klinik, kreuznacher diakonie, Fliedner Neunkirchen in der Theodor-Fliedner-Straße 12 statt. Das Treffen der Selbsthilfegruppe ist für alle Interessierten offen. Für mobile Alzheimer-/Demenzpatienten kann auf Anfrage bis 9. April eine Betreuung für die Dauer des Treffens im Stationsbereich sichergestellt werden. Informationen erteilt das Seniorenbüro unter Tel. (06821) 202-180.

## Bürgerinitiative

Am Dienstag, 13. April, 18 Uhr, trifft sich die „Bürgerinitiative Neunkirchen Stadtmitte e.V.“ zu ihrer monatlichen Sitzung in den Räumlichkeiten des DRK, Schloßstraße 50. Über neue Teilnehmer, die Lust haben etwas zu bewegen, freuen sich die Bürger der Initiative Stadtmitte. Infos beim Stadtteilbüro, Tel. (06821) 91 92 32.

## Die Lakai

## Öffnungszeiten Hallenbad

**Mo:** Schulen und Vereine  
**Di:** 8.00 Uhr – 20.00 Uhr  
**Mi:** Warmbadetag 30°C  
7.00 Uhr – 22.00 Uhr  
**Do:** 8.00 Uhr – 20.00 Uhr  
**Fr:** 12.00 Uhr – 20.00 Uhr  
**Sa:** 8.00 Uhr – 19.00 Uhr  
**Sonntag und Feiertag:**  
09.00 Uhr – 18.00 Uhr  
**Öffnungszeiten Sauna**  
**Mo:** 17.00 – 21.00 Uhr  
**Di:** 9.00 – 21.00 Uhr  
ab 14 Uhr Frauensauna  
**Mi:** 9.00 – 22.00 Uhr  
ab 14 Uhr Männersauna  
**Do:** 9.00 – 21.00 Uhr  
**Fr:** 12.00 – 22.00 Uhr  
**Sa:** 9.00 – 21.00 Uhr  
**Sonntag und Feiertag:**  
9.00 – 18.00 Uhr  
zu allen anderen Zeiten gemischte Sauna

## Klima Projekt erfolgreich gestartet

Projektpartner kündigen Fortsetzung an

Die Projektpartner Kreisstadt Neunkirchen, KEW und Sparkasse hatten zum Finale der Vortragsreihe „Klimaschutz beginnt in den eigenen vier Wänden“ in den großen Versammlungsraum der KEW eingeladen. Dabei wurden einerseits die zurückliegenden Veranstaltungen und andererseits die möglichen Perspektiven beleuchtet.

Moderator Eberhard Schilling präsentierte an diesem Abend erstmals den zweiminütigen Film -Trailer zum Klima Projekt Neunkirchen und führte anschließend durch die lockere Runde mit Bürgermeister Jörg Aumann, Sparkassen-Vorstand Markus Groß und KEW-Prokurist Marcel Dubois.

Tenor war und ist, dass diese einmalige Konstellation zwischen Stadt, KEW und Sparkasse wei-



terentwickelt und fortgeführt wird. Unter anderem ist vorgesehen, dass das Klima Projekt auch auf Tour geht. Es sollen z.B. Infoveranstaltungen zum Klimaschutz und Energie-sparen in den einzelnen Stadtteilen angeboten werden. Darüber hinaus wird sich das Projekt auch gezielt an Schulen richten. Man darf gespannt sein. Jedenfalls ist das Klima Projekt in seinem ersten Jahr erfolgreich gestartet.

Informationen unter Tel: 06821/202-228 oder unter [www.klimaprojekt-neunkirchen.de](http://www.klimaprojekt-neunkirchen.de).



Eberhard Schilling und Silke Stephens bei der Verlosung

## Zu Ostern bei Robinson

Gelungene Osterfreizeit mit Kinderschutzbund

Freizeit gleich Urlaubszeit; da packten viele Menschen in diesen Tagen ihre Koffer. Sich reisefertig zu machen, hieß es auch für 20 Kinder im Grundschulalter, denn der Kinderschutzbund und das Kinderbüro der Kreisstadt Neunkirchen hatten zur Osterfreizeit ins Robinsondorf eingeladen. Ein erfahrenes Betreuer-Team kümmerte sich täglich von 8 bis 14 Uhr um die Kids, sodass die Eltern entspannt und unbesorgt ihren Tagesgeschäften nachgehen konnten.

Der Nachwuchs, der von den Eltern vormittags gebracht und nachmittags im Robinsondorf wieder abgeholt wurde, verlebte die Ferientage mit spielerisch anspruchsvoller Unterhaltung und mit kleineren Ausflügen in die nähere Umgebung.

Gemeinsam mit Gertrud Backes vom Kinderbüro schaute der Beigeordnete Sören Meng bei der Osterfreizeit vorbei. „Das Robin-

sondorf ist der optimale Ort für eine derartige Maßnahme. Mit unseren Freizeiten wollen wir Angebote für Kinder vorhalten, um die Eltern in den Schulferien zu entlasten.

„Der Kinderschutzbund leistet hervorragende ehrenamtliche Arbeit. Hier werden die Kinder gut betreut“, so der Beigeordnete.

Die „Osterfreizeit im Robinsondorf“ war auch in diesem Jahr stark nachgefragt und schnell ausgebucht. Es lohnt sich also auch in 2011,



Klima Projekt tagt zum Finale 2010 bei der KEW

Aus Alt mach Neu  
ASH möbelt Spielgerät in Furchach auf

Für die Kinder in Furchach hat sich die Arbeitslosenselbsthilfe (ASH) Neunkirchen mächtig ins Zeug gelegt und ein großes Holzspielgerät runderneuert.

Konkret geht es um ein Spielgerät im Eigentum der Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen. Auf Bitten von Pfarrer Uwe Schmidt nahm sich Oberbürgermeister Jürgen Fried der Sache an und mit der ASH war Hilfe schnell ausge-

macht. Die Holzkonstruktion, reparaturbedürftig und im Hinterhof des Martin-Luther-Hauses in Furchach dort wohl auch deplatziert, wurde in der Werkstatt der ASH „runderneuert“ und vor dem Gemeindecfé neu aufgestellt.

„Wir haben in der Vergangenheit zusammen mit freien Trägern und der Arge zusätzliche Qualifizierungsmaßnahmen finanziell gefördert und werden das

auch zukünftig tun“, so Jürgen Fried. Als städtisches Engagement in 2010 nennt der Oberbürgermeister die Bereitstellung von derzeit 60 Arbeitsplätzen im Garten- und Landschaftsbau. Im Laufe des Jahres werde die Stadt ihr Angebot auf 120 Arbeitsmöglichkeiten ausweiten.

## Standesamt

In der Zeit vom 25.03.2010 bis 29.03.2010 wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

## Geburten

13.02.10: Vincent Magnus Metz, Furchach; 24.03.10: Leonie Sutter, Wiebelskirchen; 28.03.10: Céline Sophie Kruse, Ottweiler;

## Eheschließungen

26.03.10: Christel Müller-Partee geb. Müller, Ludwigsthal und Daniel Ross Nixon, Kirkel;

## Sterbefälle

25.03.10: Edith Lerbs geb. Fritz, Wiebelskirchen, 88 J; Klaus Albert Riehm, Neunkirchen, 69 J; 26.03.10: Gertrud Anna Samson geb. Schwan, Neunkirchen, 82 J; 27.03.10: Horst Friedrich Buß, Wiebelskirchen, 77 J; Ursula Maria Westhof geb. Herz, Wellesweiler, 73 J; 28.03.10: Amande Helene Budell geb. Pelgen, Schiffweiler, 85 J; 29.03.10: Berthold Klaus Bosel, Wiebelskirchen, 70 J;

## Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Helene Brenner, Hermannstraße 10, 66538 Neunkirchen, 90. Geburtstag am 08.04.2010

## Stellenausschreibung

Kreisstadt Neunkirchen

Die Kreisstadt Neunkirchen mit ca. 50.000 Einwohnern in zentraler Lage im Saar-Lor-Lux-Raum und idealen Verkehrsverbindungen ist eine beliebte Einkaufsstadt mit großer Kaufkraftbindung. Sie hat sich erfolgreich vom ehemaligen Montanindustrie-Standort zu einem lebendigen Zentrum für Handel, Gewerbe, Industrie und Dienstleistung entwickelt – ohne ihre historischen Wurzeln jemals zu verleugnen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Einstellung in ein unbefristetes Vollzeitverhältnis suchen wir

eine/n Mitarbeiter/in für den Bereich  
Stadtmarketing/Standortmarketing.

Stadtmarketing und Standortmarketing haben den Auftrag, die Attraktivität und Stärken der Stadt adressatengerecht zu kommunizieren.

## Aufgaben:

- Konzeption und Umsetzung von Presse- und Werbekampagnen, auch in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Fachämtern
- Vorbereitung und Steuerung öffentlicher Auftritte
- wettbewerbswirksame Positionierung des Standorts Neunkirchen
- persönliche Unterstützung und Beratung ansässiger und ansiedlungswilliger Unternehmen
- Referententätigkeit für den Oberbürgermeister

## Anforderungen:

- erfolgreich abgeschlossenes wirtschaftsnahes Hoch- oder Fachhochschulstudium, idealerweise mit Marketingschwerpunkt
- Berufserfahrung in Stadtmarketing und ergänzend Wirtschaftsförderung, Tourismus, Veranstaltungsmanagement, Handels- und Standortentwicklung
- Stärken in Projektmanagement und strategisch-analytische Fähigkeiten
- gewinnender, persönlicher Auftritt, Präsentationssicherheit und soziale Kompetenz
- unternehmerisches Selbstverständnis, Initiative und Ergebnisorientierung
- Erfahrung im Umgang mit den modernen Informations- und Kommunikationstechniken

Wir bieten eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) sowie alle im öffentlichen Dienst üblichen sozialen Leistungen. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stadtverwaltung verfügt über einen Frauenförderplan und strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an.

Wir würden uns freuen, wenn sich auch Menschen mit Migrationshintergrund von dieser Ausschreibung angesprochen fühlen.

Wir erwarten Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 23.04.2010 an die Kreisstadt Neunkirchen, Personalamt, Postfach 1163, 66511 Neunkirchen.

Neunkirchen, 31.03.2010

Jürgen Fried  
Oberbürgermeister  
der Kreisstadt Neunkirchen

## Amtliche Bekanntmachungen

## Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 14.04.2010, 17:00 Uhr, findet in der Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt, Bgm.-Regitz-Straße 26, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler statt.

## Tagesordnung:

## Öffentlicher Teil

1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler am 17.03.2010

2 Bauprogramm 2010

3 Anfragen der Ortsratsmitglieder

4 Mitteilungen und Verschiedenes

## Nicht öffentlicher Teil

5 Anfragen der Ortsratsmitglieder

6 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen 29.03.2010

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wellesweiler  
Kerth

## Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 15.04.2010, 17:00 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Sportausschusses statt.

## Tagesordnung:

## Öffentlicher Teil

1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 30.04.2009

2 Gewährung von Investitionszuschüssen an Sportvereine mit eigenen Sportstätten

3 Gewährung von Zuschüssen an Sportvereine wegen außergewöhnlicher Belastungen

4 Anfragen der Ausschussmitglieder

5 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen 04.03.2010

Fried, Oberbürgermeister

## Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 20.04.2010, 17:15 Uhr, findet im Sitzungszimmer 2 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Neunkirchen statt.

## Tagesordnung:

## Öffentlicher Teil

1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Neunkirchen am 16.03.2010

2 Bauprogramm 2010

3 Anfragen der Ortsratsmitglieder

4 Mitteilungen und Verschiedenes

## Nicht öffentlicher Teil

5 Anfragen der Ortsratsmitglieder

6 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen 29.03.2010

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Neunkirchen  
Fröhlich

## Bekanntmachung

des Wahltages zur Wahl des Integrationsbeirates in der Kreisstadt Neunkirchen vom 07. April 2010

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen hat als Wahltag für die Wahl des Integrationsbeirates in der Kreisstadt Neunkirchen

Sonntag, den 31. Oktober 2010

bestimmt.

Neunkirchen, den 07. April 2010

Fried, Oberbürgermeister

Neunkircher  
STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:  
Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Jürgen Fried

Redaktion,  
Gestaltung + Satz:  
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit  
und Stadtmarketing

Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen  
Telefon (06821) 202-325  
oder 202-124  
e-mail: [stadtnachrichten@neunkirchen.de](mailto:stadtnachrichten@neunkirchen.de)

Fotos:  
Kreisstadt Neunkirchen,  
Neunkircher Kulturgesellschaft,

Stadtmomente:  
Huwerlogo

Für unverlangt eingesandte  
Artikel übernimmt die  
Redaktion keine Haftung



## Stadt kickt mit ihren Töchtern

### Hallen-Fußball-Turnier in Wellesweiler

Am Freitag, dem 16. April startet in der Sporthalle Wellesweiler um 14.00 Uhr das 14. traditionelle Fußball - Wohltätigkeitsturnier der Kreisstadt Neunkirchen und ihrer Tochtergesellschaften.

Dabei werden die Mannschaften von Stadtverwaltung, Betriebshof, NVG, Sparkasse, KEW, KEN und Städtischem Klinikum sowie die beiden Damenmannschaften der Stadt und des Klinikums gegeneinander antreten.

Im letzten Jahr sicherte sich die Mannschaft der Sparkasse in der Klasse „unter 40“ erneut den Turniersieg. Bei den Damen gewannen die Rathauskickerinnen, in der Klasse „über 40“ die Mannschaft der KEN.

Schirmherr der Veranstaltung ist Oberbürgermeister Jürgen Fried. Unterstützt wird das Wohltätigkeitsturnier von der Schiedsricht-

tergruppe Neunkirchen. Der Erlös kommt wie immer einem wohltätigen Zweck zu Gute.

Im letzten Jahr konnten die Verantwortlichen dem Ortsverband Neunkirchen des Deutschen Kinderschutzbundes ein Betrag in Höhe von 750,- Euro zur Unterstützung des Projektes „Große helfen Kleinen“ zur Verfügung stellen.

Für Speisen und Getränke zu zivilen Preisen sorgen die Betriebsräte der Tochtergesellschaften und der Personalrat der Kreisstadt. Alle Fußballbegeisterten sind mit ihren Freunden, Bekannten und ihren Familienangehörigen herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

**Neunkirchen**  
Die Stadt zum Leben



Stadtmomente: „Gutes Rad“ am Rathaus

## Eigene kleine Geschichten

### André Noltus liest im KOMMzentrum

André Noltus liest am Dienstag, 20. April, im Kommunikationszentrum in der Kleiststraße 30b aus seinen Büchern „Unterm Wasserturm“, „Das Dorf“, „Jan“ und „Geschichten aus meinem dicken Daumen“. Zudem wird er Kurzgeschichten aus seinem noch nicht fertiggestellten Buch „Neunkirchen - Kaufleute, Kunden und Konnexionen“ lesen.

In der Innenstadt lebend, macht er nach seinem Arbeitsleben das, was er schon früher auf Langeoog, in Bayern sowie in Berlin gerne getan hat: Er beschäftigt sich mit Kunst, Musik und Literatur. Er beobachtet Menschen, um über sie zu schreiben.

Der Abend mit Noltus verspricht ein Potpourri kleiner, amüsanter und nachdenklicher Geschichten. Dabei entführt der Autor seine Zuhörer gekonnt in die Lebenswelt der beschriebenen Personen.

Gert Jan, der hoffte, seinem Leben dadurch eine Wendung geben zu können, indem er sich für den Kirchenvorstand bewarb, seine außerordentlich kluge und nachsichtige Frau Hermine, Freerk, Gert Jans Freund, Jan-Willem, der Außenseiter des Dorfes, der nach dem letzten Weltkrieg feuriger Kommunist wurde und mit

Gott und Kirche nichts mehr zu tun haben wollte, Pastor Heibult, der den unanständigsten Kanon kennt und sogar das darin vorkommende, unanständigste Geräusch überhaupt zum Besten gibt - alle waren sie Noltus Freunde, seine Figuren, seine kleine Dorfwelt. Wenn Noltus liest, dann ist man für diese kurze Zeit auf Langeoog, in Bayern, Berlin, in seinen Fantasiewelten oder erkennt sich in Neunkirchen wieder. Der Abend beginnt um 20 Uhr, für Getränke und Kleingebäck ist gesorgt, und der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter Tel. (06821) 91 92 32.



## OB Fried besucht Firma IME

### Digital Signage-Tag stellt neue Präsentationslösungen vor

Einer schmücken, frisch renovierten Altbauimmobilie in der Ringstraße wurde wieder Leben eingehaucht.

Geschäftsführer Christoph Hilbert stellte Oberbürgermeister Jürgen Fried und Wirtschaftsförderer Klaus Häusler dieser Tage seine Firma „ime mobile solutions“ bei einer Stippvisite vor.

Im Juni des vergangenen Jahres war die Firma in die Neunkircher Ringstraße umgezogen. OB Fried nahm den „Digital Signage Tag“ der Firma zum Anlass, um sich vor Ort von der Leistungsfähigkeit des IT-Unternehmens zu überzeugen. Dieses bietet im Groß- und Einzelhandel nicht nur Hardware an, sondern ist immer

dann kompetenter Ansprechpartner, wenn individuelle Lösungen gebraucht werden.

Dabei setzt Hilbert ganz auf das Know-how seines 12-köpfigen Teams. Neu im Programm sind so genannte Public Displays, die auch für Präsentationen und Messen ausgeliehen werden.

Im Städtischen Klinikum Neunkirchen begrüßte der Chefarzt der Frauenklinik, Dr. Georg-Peter Breitbach 30 Gäste, die sich zum Thema Gebärmutterhals- und Gebärmutter-schleimhautkrebs fortbilden wollten.

Während der Gebärmutterhalskrebs als typische Erkrankung jüngerer Frauen weltweit immer noch die häufigste Krebserkrankung an weiblichen Geschlechtsorganen darstellt, ist er nach Einführung des Vorsorgeprogramms und dem Angebot jährlicher Abstrichuntersuchungen in Deutschland seit Jahrzehnten seltener geworden.

Gebärmutter-schleimhautkrebs dagegen ist eine Erkrankung, die sich häufiger nach Eintreten der Wechseljahre findet und nimmt entsprechend der hier steigenden Lebenserwartung von Frauen allmählich zu.

Der Leitende Oberarzt der Frauenklinik Dr. Jörg Stunneck berichtete über den aktuellen Stand der Versorgung bei diesen Krebserkrankungen. Hier hat sich in den vergangenen Jahren vor allen Dingen bezüglich des Gebärmutter-schleimhautkrebses einiges verändert: Es wird heute bei vielen Patientinnen eine erweiterte Operation unter Entfernung von Lymphknoten empfohlen, mit der nachweislich eine deutliche Prognoseverbesserung für diese Patientinnen einhergeht.

Dr. Martin Nausner, der am Klinikum niedergelassene Strahlentherapeut, berichtete über die

strahlentherapeutischen Möglichkeiten bei Gebärmutterhalskrebs, die vom Ergebnis her als vergleichbar gut mit der operativen Therapie bewertet werden können.

Darüber hinaus berichtete Nausner über die neuen Möglichkeiten einer gezielten Bestrahlung. Moderne Computerprogramme machen hier eine Anpassung der bestrahlten Regionen an das Krankheitsproblem der Patientin möglich. Gesunde Nachbarorgane können so optimal geschont werden.

Abschließend berichtete Chefarzt Breitbach über die in den Jahren 2000 bis 2010 behandelten Patientinnen mit Gebärmutterhals- und Gebärmutter-schleimhautkrebs im Städtischen Klinikum.

Beide Erkrankungen erfordern im Klinikum eine Einbettung in ein interdisziplinäres Team. Da die Klinik schon seit langem ihre Therapiestandards an die jeweilige Leitliniensituation angepasst hat, sind die Behandlungsergebnisse beim Gebärmutterhalskrebs dem internationalen Standard entsprechend. Beim Gebärmutter-schleimhautkrebs sind die Ergebnisse sogar besser als in der medizinischen Literatur beschrieben.

Für diese Ergebnisse bedankte sich Breitbach ausdrücklich bei den interdisziplinären Teams, insbesondere aber auch bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Pflegebereich.

## Für Krebstherapien

### Tagung am Städtischen Klinikum



OB Jürgen Fried und WFG-Chef Klaus Häusler bei IME-Geschäftsführer Christoph Hilbert (Mitte)

## Veranstaltungen 8. - 14. April 2010

### Ausstellungen

bis So, 2. Mai

Weltpremiere der Ausstellung  
Gunther von Hagens

„Körperwelten. Die Anatomie der Tiere“  
Neunkircher Zoo  
Institut für Plastination,  
Heidelberg

### Führungen / Vorträge

Di, 13. April

Vortrag „Schmerzen und ihre Auswirkungen“  
DRK-Heim Wiebelskirchen  
DRK Wiebelskirchen

### Märkte

So, 11. April, 11 bis 17 Uhr  
Flohmarkt TuS Neunkirchen  
TuS Halle, Haspelstraße, 66538  
Neunkirchen  
TuS 1860 Neunkirchen e.V.

Mo, 12. April, 08 - 18:30 Uhr

Monatsmarkt auf dem  
Stummplatz  
Stummplatz  
Kreisstadt Neunkirchen

### Musik / Theater

Fr, 9. April, 20:30 Uhr

Comedy in Neunkirchen „Lieber Lügen als kurze Beine“

mit Frank Sauer  
Stummsche Reithalle  
Neunkircher Kulturgesellschaft

### Sonstige

So, 11. April

Biker Gottesdienst zum  
Saisonstart  
Parkplatz hinter Christuskirche  
Evangelische Kirchengemeinde  
Neunkirchen

### Sport

Do, 8. April, 14:30 Uhr

Seniorenwanderung zur AWO  
Furpach  
Treffpunkt: Hofgut Furpach  
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sa, 10. April, 19:30 Uhr

Frauenhandball-Regionalliga  
Südwest: TuS 1860  
Neunkirchen-TV Idstein  
TuS Halle, Haspelstraße,  
Neunkirchen  
Handball-Regionalverband  
Südwest

### So, 11. April

Lehrgang Karate-Dojo  
Sporthalle Wellesweiler  
Karate-Dojo Neunkirchen

Änderungen vorbehalten

## Veranstaltungen der Neunkircher Kulturgesellschaft

### VHS Neunkirchen

#### Autogenes Training für Erwachsene

Montag, 12. April  
18:00 Uhr  
Begegnungsstätte der AWO, Im Gutshof,  
Neunkirchen-Furpach

Das Autogene Training hat sich bewährt bei psychosomatischen Erkrankungen (chronische Verspannungen und Schmerzen, Schlafstörungen, Asthma usw.), und ist ein empfohlenes Verfahren im Rahmen der Nachsorge nach überstandener Krankheit, z.B. bei Herzinfarkt und Magengeschwüren. Das Autogene Training ist ein einfaches, aber sehr wirkungsvolles Verfahren, mit dem man sich selbst entspannen und erholen kann.

Anmeldungen und Informationen zu den Kursen der VHS Neunkirchen unter:  
Tel: 06821-2900612



Frank Sauer

### Veranstaltungen

#### Comedy / Kabarett

Frank Sauer  
„Lieber Lügen als kurze Beine“

Freitag, 09. April  
20:30 Uhr  
Stummsche Reithalle

Mogelpackungen, Wahlversprechen, Schönheitsoperationen – wie soll man sich denn da noch orientieren in der Welt? Fremdgänger, Steuerbetrüger, Globalisierungsprediger und Radrennfahrer – auf wen soll man sich denn noch verlassen? In jeder Wahrheit steckt ein Körnchen Lüge, und das Huhn, das dieses Körnchen immer findet, heißt Frank Sauer. Denn Lüge und Wahrheit liegen so dicht nebeneinander wie Chemie und Wahnsinn. Frank Sauer neuer Wurf ist ein Programm mit absurdem Hintersinn, einer gehörigen Portion Witz und reichlich politischem Tiefgang. Und dass uns der hirnblickige Denkdreher mit der ausgefallenen Frisur darüber hinaus auch noch seine

„pneumatisch gefaltete Weltzusammenhangstheorie“ mitbringt, das ist auch ganz prima – ungelogen.

Da bereits viele Karten für den Termin im Januar verkauft wurden, ist es ratsam sich die Eintrittskarten im Vorverkauf zu besorgen!

#### Eintritt:

VVK: 12 Euro, AK: 14 Euro  
Vorverkauf in Neunkirchen:  
NVG (Lindenallee) und Wochenspiegel (Oberer Markt)  
Tickethotline: 0681-5 88 22222;  
online: www.nk-kultur.de

#### Kelpie

Celtic-Scandinavian World-Music

#### Samstag, 10. April

20:30 Uhr  
Stummsche Reithalle

Eine Stimme, so klar wie norwegisches Fjordwasser, eine Flöte wie der Hauch eines Nebels über den schottischen Highlands, dazu

zwei ideal harmonisierende groovige Gitarren – Kelpie sind die derzeit wohl faszinierendste Verbindung aus keltischer und skandinavischer Folklore. Leichtfüßig vorgetragene Balladen von Trolen, Kelpies und anderen Wassergeistern, sowie pfiffig-fetzig arrangierte Reels und Hallings mit viel Spaß an spontanen Ideen und Improvisationen, beschwören die

Magie uralter Sagen und Legenden.

#### Eintritt:

VVK: 12 Euro, AK: 14 Euro  
Vorverkauf in Neunkirchen:  
NVG (Lindenallee) und Wochenspiegel (Oberer Markt)  
Tickethotline: 0681-5 88 22222;  
online: www.nk-kultur.de



Kelpie